

C.2:

Entwerfen und implementieren Sie verschiedene Algorithmen für MAX KS. Bleiben Sie jeweils möglichst nah am vorgegeben Entwurfsmuster und geben Sie zusätzlich eine optimale Lösung über **print** aus.

1. Implementieren Sie einen Algorithmus `max_ks_exhaustive` nach dem Muster *Exhaustive Search*. Wählen Sie einen geeigneten Iterator aus und geben Sie den optimalen Wert zurück. Analysieren Sie die Laufzeit.

```
4 # zulaessige Loesung, auch fuer Teilloesungen
5 v def sol_max_ks(s,v,S,t):
6     size = 0
7     for i in range(len(t)):          # Größen der Gegenstände addieren
8         if t[i] == 1:
9             size += s[i]
10
11 v if size <= S:                      # Überprüfen ob Maximalgröße überschritten
12     return True
13
14     return False
```

```
16 # Bewertungsfunktion, auch fuer Teilloesungen
17 v def m_max_ks(s,v,S,t):
18     value = 0
19     for i in range(len(t)):          # Werte der Gegenstände addieren
20         if t[i] == 1:
21             value += v[i]
22
23     return value
24
```

```
25 # Entwurfsmuster Exhaustive Search
26 from itertools import product
27 v def max_ks_exhaustive(s,v,S):
28     opt = -1
29     for t in product((0,1), repeat=len(s)):
30         if sol_max_ks(s,v,S,t):      # überprüfe ob t zulässige Lösung ist
31             value = m_max_ks(s,v,S,t)
32             if value > opt:           # überprüfe ob t neue beste Lösung ist
33                 opt = value
34
35     return opt
```

2. Wenden Sie das Entwurfsmuster *Backtracking* an und implementieren Sie einen Algorithmus `max_ks_backtracking`, der den optimalen Wert zurückgibt. Wählen Sie als vereinfachtes Backtracking-Kriterium die Einhaltung der Rucksackgröße durch die Teillösung.

```
7  # vereinfachtes Backtracking-Kriterium:
8  # Teillosung noch zulaessig?
9  def K_max_ks(s,v,S,t):
10     size = 0
11     for i in range(len(t)):          # Größen der Gegenstände addieren
12         if t[i] == 1:
13             size += s[i]
14
15     if size <= S:                    # Überprüfen ob Maximalgröße überschritten
16         return True
17
18     return False
19
```

```
20 # Entwurfsmuster Backtracking
21 def max_ks_backtracking(s,v,S):
22     opt = -1                         # optimaler Wert
23     m = len(s)                      # Anzahl der Gegenstände
24     M = {()}                        # Menge der aktiven Knoten
25     # () = Wurzel
26     while M:
27         t_prev = M.pop()            # beliebigen Knoten entnehmen
28         for a in range(2):          # nächsten Gegenstand mitnehmen oder nicht
29             t = t_prev + (a,)       # neues Tupel
30             if len(t) == m:
31                 if sol_max_ks(s,v,S,t): # überprüfe ob t zulässige Lösung ist
32                     value = m_max_ks(s,v,S,t)
33                     if value > opt:    # überprüfe ob t neue beste Lösung ist
34                         opt = value
35             else:
36                 if K_max_ks(s,v,S,t):
37                     M.add(t)
38                 else:
39                     pass
40     return opt
41
```

3. Erweitern Sie ihren *Backtracking*-Algorithmus zu einem Algorithmus `max_ks_bab` nach dem Muster *Branch and Bound*. Verwenden Sie die Schrankenfunktion aus der Vorlesung.

```
10 # obere Schranke:
11 # Bewertung der Teillosung t + Werte aller restlichen Gegenstände
12 def o_max_ks(s,v,S,t):
13     max_value = m_max_ks(s,v,S,t)      # alle bisherigen Gegenstände einpacken
14
15     for i in range(len(t), len(s)):    # alle verbleibende Gegenstände einpacken
16         max_value += v[i]
17
18     return max_value
```

```
20 # Entwurfsmuster Branch and Bound
21 def max_ks_bab(s,v,S):
22     opt = -1                          # optimaler Wert
23     m = len(s)                        # Anzahl der Gegenstände
24     M = deque({()})                  # Menge der aktiven Knoten
25                                     # () = Wurzel
26     while M:
27         t_prev = M.pop()              # beliebigen Knoten entnehmen
28         if o_max_ks(s,v,S,t_prev) > opt:
29             for a in range(2):        # nächsten Gegenstand mitnehmen oder nicht
30                 t = t_prev + (a,)    # neues Tupel
31                 if len(t) == m:
32                     if sol_max_ks(s,v,S,t):      # überprüfe ob t zulässige Lösung ist
33                         value = m_max_ks(s,v,S,t)
34                         if value > opt:          # überprüfe ob t neue beste Lösung ist
35                             opt = value
36
37                 else:
38                     if K_max_ks(s,v,S,t):
39                         M.appendleft(t)
40                     else:
41                         pass
42     return opt
```

4. Bessere obere Schranken sind *kleinere* obere Schranken, weil so mehr Teilbäume weggelassen werden können. Wie könnte die obere Schranke für MAX KS verbessert werden?

```
10 # Verbesserung der oberen Schranke:
11
12 # Problem: wir beachten das Gewicht in Schrankenfunktion garnicht
13 # -> somit kann Schranke Wert annehmen, bei dem die Gegenstaende
14 # weit über der Gewichtsgrenze liegen
15 # -> gueltige Loesungen koennen diesen Wert nie erreichen
16 # -> somit ist Schranke viel zu groß gewaehlt
17
18 # 1. Idee zur Schrankenverbesserung
19 # -> so lange beliebige Einträge streichen, bis Gewichtsgrenze nicht mehr
20 # ueberschritten wird
21 # -> funktioniert nicht, weil so mögliche Lösungen gestrichen werden könnten
22
23 # 2. Idee zur Schrankenverbesserung
24 # -> nur "die besten Gegenstände" mitnehmen, sodass man unter Gewichtsgrenze
25 # bleibt
26 # -> damit machen wir das, was unser Algorithmus eigentlich machen soll
27
28 # 3. Idee zur Schrankenverbesserung
29 # -> Kosten-Nutzen-Funktion erstellen, die zu jedem Zeitpunkt bewertet
30 # wie die Kosten-Nutzen im Vergleich zur besten Lösung aussehen
```